

Grundsicherung nach dem SGB II.....	17
Allgemeines zur Grundsicherung für Arbeitsuchende.....	18
Aufgabe und Zielsetzung	18
Fördern und Fordern	19
Leistungsgrundsätze	20
Förderung junger Menschen unter 25 Jahren	20
Sonderregelung für 58-jährige und ältere Arbeitnehmer.....	20
Verhältnis zu anderen Leistungen	21
Vorrang anderer Träger	21
Verhältnis zur Altersrente und anderen Renten.....	22
Verhältnis zu Kindergeld	24
Verhältnis zu Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	24
Verhältnis zu Wohngeld	25
Verhältnis zu Kinderzuschlag	26
Erkrankung während des Bezuges von Alg II	26
Erkrankung vor dem Bezug von Alg II.....	26
Aufforderung zur Antragstellung	27
Träger der Grundsicherung für Arbeitsuchende	27
Leistungen aus einer Hand	28
Ausbildungsvermittlung und Rehabilitation.....	28
Wer hat Anspruch auf Arbeitslosengeld II?.....	29
Anspruchsvoraussetzungen	29
Altersgrenzen	29
Gewöhnlicher Aufenthalt oder Wohnsitz	30
Gewöhnlicher Aufenthalt bei Ausländern aus Drittstaaten.....	32
Anspruchsausschluss von Ausländern	32
Dreimonatiger Ausschluss	33
Arbeitsuche als alleiniger Aufenthaltszweck	33
Andere oder weitere Gründe	35
Ausschluss von Nicht-Unionsbürgern.....	35
Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	35
Was gilt für Grenzgänger ?.....	35
Arbeitsuche im Ausland	36
Wer ist erwerbsfähig ?	36
Erwerbsfähigkeit	36
Behinderte Menschen	37

Übliche Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes	38
Lage und Verteilung der Arbeitszeit	38
Welche Arbeit ist zumutbar?	38
Allgemeiner Arbeitsmarkt	38
Was gilt für Ausländer?	38
Wer stellt Erwerbsfähigkeit fest?	40
Wer ist hilfebedürftig?	40
Sicherstellung des Lebensunterhalts durch zumutbare Arbeit	41
Sicherstellung des Lebensunterhalts durch Einkommen und Vermögen	41
Sonderregelung für Bildungs- und Teilhabeleistungen	42
Wer gehört zur Bedarfsgemeinschaft?	42
Allgemeines	42
Welche Personen werden einer Bedarfsgemeinschaft zugeordnet?	43
Nicht dauernd getrennt lebende Ehegatten	44
Nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner	44
Ehe-/lebenspartnerschaftsähnliche Gemeinschaft	44
Kinder unter 25 Jahren in einer Bedarfsgemeinschaft	48
Temporäre Bedarfsgemeinschaft	49
Sonderfälle	49
Beispiele zur Bildung einer Bedarfsgemeinschaft	50
Änderungen in den Verhältnissen	52
Abgrenzung Bedarfs- und Haushaltsgemeinschaft	52
Was folgt aus der Abgrenzung von Bedarfs- und Haushaltsgemeinschaft?	53
Ausschlusstatbestände	53
Altersrente	54
Aufenthalt in einer stationären Einrichtung	55
Nicht genehmigter Aufenthalt außerhalb des zeit- und ortsnahen Bereiches	57
Auszubildende (Schüler, Auszubildende und Studenten)	59
Allgemeinbildende Schulen, Berufsfachschulen und andere	60
Berufsfachschulen und Fachschulen	61
Weitere schulische Einrichtungen	61
Studium	61
Betriebliche und außerbetriebliche Ausbildung	62
Ausbildungsgeld nach den §§ 122 ff. SGB III	63
Welche Leistungen sind ausgeschlossen?	63
Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	64
Dienst-, Geld- und Sachleistungen	64

Leistungen zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt an Arbeitslose	64
Sofortangebot von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit	66
Leistungen, die aus dem SGB III übernommen werden	66
Begleitende Betreuungsleistungen	70
Einstiegsgeld	71
Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung	72
Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein	73
Vermittlungsbudget	75
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	75
Förderung der Berufsausbildung	76
Förderung der beruflichen Weiterbildung	77
Berufliche Rehabilitation	78
Freie Förderung	80
Schaffung von Arbeitsgelegenheiten nach § 16d SGB II	80
Eingliederungsvereinbarung	83
Rechtsform der Eingliederungsvereinbarung	84
Personenkreise	85
Inhalt der Eingliederungsvereinbarung	85
Rechtsfolgen der Eingliederungsvereinbarung	86
Förderung von Arbeitsverhältnissen	86
Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?	87
Wie hoch sind die Leistungen?	88
Wie lange wird gefördert?	88
Förderung von Unternehmen	88
Einstellung von Arbeitnehmern	88
Eingliederungszuschuss	88
Einstiegsqualifizierung	89
Förderung der beruflichen Weiterbildung	89
Zuschuss zum Arbeitsentgelt für Ungelernte	89
Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben	89
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung	89
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	90
Probebeschäftigung behinderter Menschen	90
Leistungen zur beruflichen Eingliederung schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter behinderter Menschen	90
Zuschüsse zur Ausbildungsvergütung schwerbehinderter Menschen	90
Eingliederungszuschuss für behinderte und schwerbehinderte Menschen	90
Probebeschäftigung schwerbehinderter Menschen	91

Leistungen für Institutionen	91
Förderung der Berufsausbildung	91
Ausbildungsbegleitende Hilfen	91
Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung	92
Was ist unter Arbeitslosengeld II (Alg II) zu verstehen und wer erhält diese Leistung ?	92
Wer erhält und was beinhaltet Arbeitslosengeld II ?	92
Zusammensetzung des Regelbedarfs	92
Minderung der Leistungen	93
Höhe des Regelbedarfs für Arbeitslosengeld II und Sozialgeld	94
Wer ist alleinstehend ?	95
Wer ist alleinerziehend ?	95
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte mit minderjährigem Partner	95
Weitere Personenkreise	95
Besonderheiten bei Kindern, die im Haushalt der Eltern leben	96
Berechnungsbeispiele	96
Reduzierter Regelbedarf für unter 25-Jährige	98
Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt	99
Allgemeines	99
Werdende Mütter	99
Alleinerziehende	100
Höhe des Mehrbedarfs	100
Besonderheiten	102
Behinderte Leistungsberechtigte	102
Höhe des Mehrbedarfs	103
Kostenaufwändiger Ernährung	103
Erkrankungen und Höhe des Mehrbedarfs	104
Wie wird der Bedarf nachgewiesen ?	106
Begrenzung der Mehrbedarfe auf die Höhe des Regelbedarfs	106
Unabweisbarer und laufender Sonderbedarf	110
Mehrbedarf für dezentrale Warmwasseraufbereitung	112
Leistungen für Unterkunft und Heizung	114
Auszahlung der Unterkunftskosten	114
Welche Kosten sind bei Mietwohnungen notwendig?	115
Welche Kosten sind bei Mietwohnungen angemessen?	116
Überprüfung der Angemessenheit durch Satzung	117
Überprüfung der Angemessenheit im Einzelfall	117

Wirtschaftlichkeitsprüfung bei unangemessenen Kosten	121
Befristeter Bestandsschutz für unangemessen teure Wohnungen	121
Wie können unangemessene Kosten reduziert werden?	122
Wann ist die Absenkung der Unterkunftskosten zulässig?	122
Lauf der Sechs-Monats-Frist	124
Wer trägt die Beweislast?	124
Weitere Unterkunftskosten	125
Heizkosten	125
Angemessene Heizkosten bei Zentralheizung	126
Kosten für Warmwasser und Kochenergie	127
Heizkosten bei Kohle-, Ölöfen, Nachtspeicherheizung, Stromgeräten	127
Neben-(Betriebs-)kosten	129
Wohnungsbeschaffungs-, Umzugskosten und Mietkaution	131
Mietkaution	132
Mietkaution als Darlehen sowie dessen Tilgung	132
Aufschläge für (Teil-)Möblierung	133
Umzug	133
Vorherige Zusicherung zur Übernahme der Unterkunftskosten	134
Vorherige Zusicherung zur Übernahme der Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten	134
Besondere Regelung für unter 25-Jährige	135
Übernahme von Miet-/Energieschulden	136
Welche Kosten sind bei Wohneigentum notwendig?	138
Angemessene Unterkunftskosten bei Wohneigentum.	138
Leistungen für Unterkunft und Heizung	139
Unterkunftskosten	139
Schuldzinsen	139
Tilgungsraten	139
Erhaltungsaufwand	140
Weitere Nebenkosten	140
Heizkosten	140
Notwendige Kosten bei Wohnunglosen	141
Sonderfall: Unterkunftskosten von Inhaftierten	141
Anpassung des Arbeitslosengeldes II und Berechnungsvorschriften	145
Wer erhält Sozialgeld und wie hoch ist die Leistung ?	146
Wer erhält Sozialgeld ?	146
Wer ist vom Sozialgeld ausgeschlossen ?	146

Leistungsumfang und Höhe des Sozialgeldes	148
Welche Leistungen werden nur eingeschränkt gewährt?	148
Anpassung des Sozialgeldes und Berechnungsvorschriften	148
Beispiele zur Berechnung von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld	149
Abweichende Erbringung von Leistungen	152
Abweichende Erbringung in Notfällen	152
Wann ist ein Bedarf unabweisbar?	152
Welche Nachweise sind erforderlich?	153
Wie wird die Leistung erbracht?	153
Wie wird das Darlehen getilgt?	153
Drogen-, Alkoholabhängigkeit oder unwirtschaftliches Verhalten	153
Erstausstattung der Wohnung und für Bekleidung, orthopädische Schuhe und therapeutische Geräte	154
Darlehen bei künftiger Arbeitsaufnahme	157
Leistungen für Auszubildende	157
Mehrbedarfe beim Lebensunterhalt	158
Zuschuss zu ungedeckten Unterkunftskosten	160
Anspruchsvoraussetzungen	160
Übersicht der zuschussberechtigten Personen	161
Berechnung des Zuschusses und Beispiele	162
Darlehen in Härtefällen	164
Darlehen bei Aufnahme einer Ausbildung	165
Übernahme von Mietschulden	166
Leistungen für Bildung und Teilhabe	166
Allgemeines	166
Voraussetzungen der Bildungs- und Teilhabeleistungen	167
Welche Leistungen gehören zum Bildungspaket?	167
Eintägige Schulausflüge	167
Mehrtägige Klassenfahrten	168
Persönlicher Schulbedarf	169
Schülerbeförderung	170
Lernförderung	171
Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule / Kita	172
Welche Leistungen gehören zur sozialen und kulturellen Teilhabe?	173
Besonderheiten bei der Antragstellung	175
Prüfung des Einkommens und Vermögens	175
Auszahlung der Leistungen	176

Anrechnung von Einkommen und Vermögen	177
Grundsatz.....	177
Kinderzuschlag	177
Von welchen Personen wird Einkommen und Vermögen berücksichtigt?	177
Abgrenzung von Einkommen und Vermögen, Zuflussprinzip	179
Berücksichtigung von Einkommen	182
Was ist unter Einkommen zu verstehen?	182
Anrechnung von fiktivem Einkommen	182
Anrechnung von Darlehen	183
Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit	183
Einkünfte aus selbständiger Tätigkeit, Gewerbebetrieb sowie Land- und Forstwirtschaft	184
Berechnung des Einkommens aus selbständiger Arbeit	184
Einkünfte aus Kapitalvermögen	188
Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	188
Elterngeld ist grundsätzlich Einkommen	189
Pflegegeld für Pflegekinder	191
Kindergeld ist Einkommen bei Pflegepersonen	194
Ausbildungshilfen (BAföG und Berufsausbildungsbeihilfe)	194
Berücksichtigung von Kindergeld als Einkommen	195
Sonstige Einkommen	198
Einnahmen aus Sachbezügen	200
Welches Einkommen ist geschützt?	201
Grundrenten	201
Leistungen nach anderen Gesetzen	202
Zweckbestimmte Einnahmen	202
Zuwendungen der freien Wohlfahrtspflege	203
Zuwendungen Dritter ohne Verpflichtung	203
Entschädigungen nach § 253 BGB	204
Weiteres geschütztes Einkommen	204
Einkommen aus Ferienjobs	206
Einkommen aus Freiwilligendiensten und Bundesfreiwilligendienst	208
Verletztenrente für ehemalige Angehörige der NVA	208
Wie wird das Einkommen ermittelt?	208
Abzusetzende Beträge und Grundfreibetrag	209
Grundfreibetrag	213
Freibetrag bei Erwerbstätigkeit	215
Titulierte Unterhaltsverpflichtungen	219
Zeitliche Zuordnung und Anrechnung laufender Einnahmen	219
Zeitliche Zuordnung und Anrechnung einmaliger Einnahmen	224
Nachweis des Einkommens	227

Berücksichtigung von Vermögen	241
Was ist unter Vermögen zu verstehen?	241
Was gehört zum Vermögen?	241
Welches Vermögen ist geschützt?	243
Wann ist Vermögen verwertbar?	248
Berücksichtigung von Schulden / Verbindlichkeiten	250
Welche Freibeträge sind abzusetzen?	250
Wie wird das Vermögen ermittelt?	253
Nachweis des Vermögens	253
Wann kann ein Darlehen gewährt werden?	259
Hilfe von Anderen	260
Hilfe von Verwandten und Verschwägerten	260
Gesetzliche Unterhaltsvermutung	260
■ Wie hoch ist der Eigenbedarf?	261
■ Berücksichtigung besonderer Belastungen	262
■ Wie wird Vermögen berücksichtigt?	262
■ Nachweis	264
Kinderzuschlag für geringverdienende Eltern	265
Zielsetzung des Kinderzuschlags	265
Anspruchsvoraussetzungen	266
Für welche Kinder wird der Kinderzuschlag gezahlt?	266
Welche Einkommensgrenzen gibt es; welchen Zweck haben sie?	269
Bedeutung und Höhe der Mindesteinkommensgrenze	269
Bedeutung und Höhe der Höchsteinkommensgrenze	270
Wie werden die anteiligen Wohnkosten der Eltern ermittelt?	271
Höhe des Kinderzuschlags	273
Einzel-, Gesamtkinderzuschlag	273
Ausschluss des Kinderzuschlags wegen vorrangiger Leistungen	274
Minderung des Gesamtkinderzuschlags wegen Elterneinkommens (Bemessungsgrenze)	274
Bedeutung und Höhe der Bemessungsgrenze	275
Kontrollberechnung (Beispiele)	276
Verzicht bei Mehrbedarfen (Kleines Wahlrecht)	281
Besondere Personengruppen	282
Anspruch Studierender und anderer Personen	282
Bezieher von Altersrenten bzw. unbefristeten Renten wegen voller Erwerbsminderung	285
Wahlrecht zwischen Kinderzuschlag und anderen höheren Leistungen	287

Wie lange wird der Kinderzuschlag gezahlt?	287
Anspruchsbeginn, Bewilligungsabschnitte	287
Antragstellung und Auszahlung	288
Leistungen für Bildung und Teilhabe	290
Sanktionen	291
Zielsetzung der Sanktionsvorschriften	291
Grundsatz des Forderns	291
Pflichtverletzungen des erwerbsfähigen Leistungsberechtigten	292
Pflichten einer Eingliederungsvereinbarung werden nicht erfüllt,	
Ablehnung von Arbeit, Ausbildung und Weiteres	292
Weiteres pflichtwidriges Verhalten	295
Zumutbare Arbeit	296
■ Was ist unter Leistungsvermögen zu verstehen?	297
■ Was sind besondere körperliche Anforderungen?	298
■ Kindererziehung	298
■ Pflege eines Angehörigen	298
■ Sonstige wichtige Gründe	299
Welche Gründe sind für die Zumutbarkeit nicht entscheidend?	300
Rechtsfolgenbelehrung oder Kenntnis der Rechtsfolgen	301
Wichtiger Grund	301
Minderung des Arbeitslosengeldes II	303
Minderung bei Einkommensanrechnung	304
Besonderheiten bei Erwerbsfähigen unter 25 Jahren	305
Wiederholte Pflichtverletzungen	306
Was gilt bei Pflichtverletzungen nach § 31 SGB II?	306
Vorherige Rechtsfolgenbelehrung oder Kenntnis der Rechtsfolgen	308
Wann liegt eine Wiederholung vor?	308
Milderung der Sanktionen	310
Ergänzende Leistungen	311
Schärfere Sanktionen auch bei Jugendlichen	312
Verletzung der Meldepflicht	313
Kumulative Pflichtverletzungen	315
Beginn und Dauer der Sanktionen	316
Sozialversicherung während der Sanktionszeit	318
Pflichten und Sanktionen beim Bezug von Sozialgeld	319
Welche weiteren Pflichten sind zu beachten?	320
Meldepflicht	320

Mitwirkungs- und Mitteilungspflichten	320
Mitwirkungspflichten der Antragsteller und Leistungsberechtigten	320
Mitwirkungspflichten Dritter	321
Mitwirkungspflichten der Träger und Teilnehmer	322
Folgen der Verletzung von Mitwirkungspflichten	322
Schadenersatz	323
Bußgeld	323
Sozialversicherung der Bezieher von Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld	324
Kranken- und Pflegeversicherung	324
Wer ist versicherungspflichtig?	324
Ausgeschlossene Personen	324
■ Was bedeutet Bezug von Arbeitslosengeld II?	325
■ Leistungen, die keine Versicherungspflicht begründen	325
■ Verfahren, Krankenkassenwahlrecht	326
■ Familienversicherung	327
■ Wer ist Angehöriger?	327
■ Familienversicherung für Kinder	328
■ Allgemeine Voraussetzungen der Familienversicherung	329
Arbeitslosengeld II bei Arbeitsunfähigkeit	331
Beiträge: Bemessungsgrundlagen und Beitragssätze	332
Rentenversicherung	333
Alg II-Bezugszeiten sind Anrechnungszeiten	333
Zuschuss zu Versicherungsbeiträgen	334
Zuschuss zur Krankenversicherung	335
■ Höhe des Zuschusses bei privater Krankenversicherung	336
■ Höhe des Zuschusses, wenn die Beiträge zur Hilfebedürftigkeit führen	337
■ Höhe des Zuschusses bei freiwilliger Versicherung	338
Zuschuss bei privater Pflegeversicherung	339
Übernahme des Zusatzbeitrages nach § 242 SGB V	340
Kein Zuschuss zur Altersvorsorge	340
Vordrucke, Nachweise und Auszahlung des Zuschusses	341
Unfallversicherung	343
Ansprüche des Hilfebedürftigen gegen Dritte	346
Allgemeines	346
Ansprüche gegen Dritte	346
Unterhaltsansprüche nach bürgerlichem Recht	347
Allgemeines	347
Welche Unterhaltsansprüche gehen über?	348

Ausbildungsunterhalt	348
Welche Einschränkungen gelten?	348
Auskunftsanspruch	349
Begrenzung des übergegangenen Anspruchs.	350
Voraussetzungen des zivilrechtlichen Unterhaltsanspruchs	350
Bedarf und Bedürftigkeit des Unterhaltsberechtigten	351
Leistungsfähigkeit des Unterhaltpflichtigen	352
Ausschluss des Anspruchsübergangs	352
Durchsetzung des übergegangenen Unterhaltsanspruchs.	353
Vereinbarte Selbsthilfe	353
Klage, Rückübertragung und Titelumschreibung	354
Heranziehung des Unterhaltpflichtigen auf sonstige Weise	354
Unterhaltsvorschuss	355
Abzweigung	355
Ansprüche gegen andere Sozialleistungsträger	355
Ansprüche gegen Arbeitgeber	355
Schadenersatzansprüche	356
Ersatzansprüche	357
Allgemeines	357
Ersatzanspruch bei sozialwidrigem Verhalten	357
Ersatzanspruch für rechtswidrig erhaltene Leistungen	359
Umfang des Ersatzanspruchs	360
Aufrechnung des Ersatzanspruchs bei laufendem Leistungsbezug	360
Erbenhaftung	360
Erlöschungs- bzw. Verjährungsfristen	361
Erbenhaftung	361
Voraussetzungen	361
Erhöhter Freibetrag	362
Besondere Härte	362
Örtliche Zuständigkeit, Antragstellung, Vertretung der Bedarfsgemeinschaft	363
Örtliche Zuständigkeit	363
Unzuständiger Leistungsträger	364
Gewöhnlicher Aufenthalt oder Wohnsitz	364
Wechsel der Zuständigkeit wegen Umzugs	364

Antragstellung	365
Besondere Regelungen	369
Antragsvordruck sowie Tipps zum Ausfüllen	370
Ausfüllen des Antrags	370
Tipps zum Ausfüllen der Antragsvordrucke	371
Wer kann den Antrag stellen?	386
Besonderheiten bei der Antragstellung	386
Nachholen eines Antrags	386
Vertretung der Bedarfsgemeinschaft	388
Datenschutz	389
Anspruchsdauer, Zahlungsweise und Auszahlung	391
Anspruchsdauer	391
Zahlungsweise	391
Auszahlung der Leistungen	392
Wichtige Hinweise.	393
Pfändungsschutzkonto	393
Bescheiderteilung und Rechtsweg	396
Wann wird ein Bescheid erteilt?	396
Nachweis des Leistungsbezugs	396
Widerspruchsverfahren, sofortige Vollziehbarkeit	397
Rechtsschutz im Widerspruchsverfahren	398
Klageverfahren	398
Einstweiliger Rechtsschutz im Eilverfahren	399
Kosten des Rechtsweges	399
Beratungshilfe	400
Anhang – Amtliche Texte	
Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) – Auszug	401
Arbeitslosengeld II-/Sozialgeld-Verordnung (Alg II-V)	428